



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 24.08.2021 bis 25.08.2021

Brand einer Holzhütte

25.08.2021 04:05 Uhr; Letzlingen - Wannefeld: In einem Waldstück an der K1105 zwischen Letzlingen und Wannefeld brannte ein selbstgezimmerter Holzverschlag. Ausgelöst wurde der Brand vermutlich durch eine Feuerstelle im Inneren dieser kleinen Hütte, welche nicht richtig gelöscht wurde und somit eine Brandgefahr herbeigeführt wurde. Außerdem wurden mehrere Bäume durch das Feuer leicht beschädigt. Geschätzter Schaden etwa 500 Euro. Größerer Schaden wurde durch den Einsatz von 16 Feuerwehrleuten mit 4 Fahrzeugen von den Wehren aus Letzlingen und Wannefeld verhindert. Der Nutzer der Hütte ist bisher unbekannt. Hinweise werden bei der Polizei in Gardelegen (03907 7240) entgegengenommen.

E-Scooter ohne Versicherung

24.08.2021 19:25 Uhr; Kalbe/M., Ernst-Thälmann-Straße: In Kalbe war ein 18jähriger mit einem E-Scooter unterwegs, an dem offensichtlich kein Versicherungskennzeichen angebracht war und der deshalb kontrolliert wurde. Bei der Kontrolle gab der Fahrer zu noch keine Versicherung zu haben, da der E-Scooter gerade erst angeschafft worden sei. Es wurde ein Strafverfahren wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz eingeleitet. Die Weiterfahrt wurde untersagt, bis eine Versicherung abgeschlossen wurde.

Wildunfälle

24.08.2021 23:35 Uhr; Klötze, L19: Auf der L19 von Schwiesau nach Klötze war eine 27jährige Fahrerin eines VW Golf unterwegs, als sie einen Zusammenstoß mit einem Reh hatte. Das Reh bezahlte den Zusammenprall mit seinem Leben. Am Fahrzeug blieb ein Schaden von ca. 2000 Euro zurück.

24.08.2021 21:10 Uhr; Mieste, B188: Ein 42jähriger befuhr mit seinem Skoda Octavia die B188 von Solpke in Richtung Mieste, als ein Reh über die Fahrbahn wechselte. Er konnte einen Zusammenstoß nicht mehr verhindern, so dass im Ergebnis ein verendetes Reh und schätzungsweise 3500 Euro Schaden am Fahrzeug blieb.

Geschwindigkeitskontrolle

24.08.2021 15:15 - 19:45 Uhr; Binde, B190: Bei einer Geschwindigkeitskontrolle auf der B190 in Binde wurden gut 870 Fahrzeuge gemessen. Davon hielten sich 100 Fahrer nicht an die dort ausgeschilderte zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h. 70 von ihnen müssen mit einem Verwarngeld, darunter auch zwei LKW und zwei Busse, sowie 30 mit einem Bußgeld rechnen. Bei neun Verkehrssündern gibt es sogar ein Fahrverbot. Der schnellste PKW brachte es auf 72 km/h, der schnellste LKW immerhin auf 62 km/h.

Aktionstag Sicherheit im Straßenverkehr

25.08.2021 06:30 - 13:30 Uhr: Am 25.08.2021 fand der 2. Aktionstag für Sicherheit im Straßenverkehr des Polizeireviers Altmarkkreis Salzwedel statt. Primäres Ziel polizeilicher Verkehrssicherheitsarbeit ist es, schwere Verkehrsunfälle zu verhindern, Unfallfolgen zu minimieren und dem Sicherheitsbedürfnis der Bevölkerung im Straßenverkehr Rechnung zu tragen. Vor diesem Hintergrund wurden mit dem Schwerpunkt „Aufmerksamkeit und Geschwindigkeit im Straßenverkehr“ im Altmarkkreis mehrere mobile Verkehrs- sowie Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Bei den Geschwindigkeitskontrollen lag das Hauptaugenmerk auf den Bundesstraße B248 (Rohrberg) und B190 (Kläden). Im Ergebnis diesen Tages wurden bei knapp 3000 gemessenen Fahrzeugen 54 Geschwindigkeitsverstöße festgestellt. Von diesen war das schnellste gemessene Fahrzeug ein PKW Audi, welcher in Rohrberg mit 84 km/h bei erlaubte 50 km/h gemessen wurde. Ansonsten wurde noch ein Fahrer festgestellt, welcher sein Fahrzeug unter dem Einfluß von Drogen führte. Ein weiterer Fahrzeugführer wurde mit dem Handy am Ohr erwischt und ein Fahrzeug wies technische Mängel auf, die dem Fahrer eine Mängelanzeige bescherte mit der Auflage die Mängel beseitigen zu lassen.

(IR)



Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198
Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de